

Hannover, 25.01.2021

Stellenausschreibung Nr. L 53/20 (L 2.2)

Kennwort: „BergPass, IT“

Ihr attraktiver Arbeitgeber:

Das Landesamt für Bergbau, Energie und Geologie (LBEG) ist Bergbehörde für Niedersachsen, Bremen, Schleswig-Holstein und Hamburg sowie Geologischer Dienst für Niedersachsen. Es berät die Landesregierung, die übrige öffentliche Verwaltung sowie die niedersächsische Wirtschaft bei allen Fragestellungen im Zusammenhang mit Bergbau, Energie und Geologie.

Dies umfasst folgende Kernaufgaben:

- Verwaltungsverfahren und Bergaufsicht in den Bereichen Rohstoffgewinnung, Rohstofftransport und Energierohstoffspeicherung
- Beratung und Verfahrensbeteiligung u. a. im Rahmen der Rohstoffwirtschaft, Bauwirtschaft, Landwirtschaft, Wasserwirtschaft sowie Bodenschutz
- Bereitstellung von Geofachdaten

Wir bieten Entwicklungs- und Qualifizierungsmöglichkeiten, Gesundheitsförderung und eine moderne Arbeitsplatz- und IT-Ausstattung. Zudem sind wir ein familien- und lebensphasenbewusster Arbeitgeber (Zertifikat audit berufundfamilie) mit flexiblen Arbeitszeitmodellen und der Möglichkeit zum Home-Office (Telearbeit). Dies alles verbunden mit umfangreichen Fortbildungsmöglichkeiten auf einem krisensicheren Arbeitsplatz.

Für das Aufgabengebiet BergPass suchen wir Sie zum frühestmöglichen Zeitpunkt mit 100 % der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit befristet bis zum 31.12.2022 mit der Option auf Verlängerung für ein weiteres Jahr als

Mitarbeiterin/Mitarbeiter in der Informations- und Kommunikationstechnik

Es stehen zwei Stellen zur Verfügung.

Die online Antrags- und Genehmigungsplattform BergPass wird seit 2013 am LBEG entwickelt und befindet sich mit einem Teil der bergbaulichen Leistungen bereits im Routinebetrieb.

Entsprechend des Onlinezugangsgesetzes (OZG) soll diese Anwendung im Rahmen einer Länderkooperation weiterentwickelt und vom LBEG für 14 weitere Bundesländer bereitgestellt werden. Das LBEG wird den BergPass Client zentral für alle Bundesländer bereitstellen und unterstützt andere Länder bei der Implementierung und dem Betrieb des BergPass Managers innerhalb der Bergbehörden in den verschiedenen Landes-IT Architekturen.

Hieraus ergeben sich folgende Aufgaben:

- Weiterentwicklung der Webplattform BergPass-Client und der internen Anwendung BergPass-Manager
- Anwendungsentwicklung im Rahmen der Automatisierung von Genehmigungs- und Beteiligungsprozessen
- Durchführung und Dokumentation von Tests
- Erstellung von Dokumentationen zum System BergPass
- Neu- und Weiterentwicklung von BergPass Datenbanken
- Administration von BergPass Entwicklungs-, Qualitätssicherungs- und Produktivservern und von Kollaborationssystemen

Anforderungsprofil:

- Einschlägige abgeschlossene Hochschulbildung (Bachelor oder gleichwertig), vorzugsweise der Fachrichtung Informatik, mit mindestens 3-jähriger praktischer Erfahrung
- vertiefte Kenntnisse der Microsoft-Betriebssysteme
- vertiefte Kenntnisse von Programmiersprachen, z. B. C++, C# und .NET Framework
- Kenntnisse relationaler Datenbanksysteme
- Kenntnisse in Datenbankentwicklung, SQL (vorzugsweise SQL-Server)
- Gute deutsche Sprachkenntnisse in Wort und Schrift
- Eigeninitiative und Fähigkeit zu ergebnisorientierter Arbeit
- Kommunikations- und Kooperationsfähigkeit
- Fähigkeit zur Teamarbeit

Idealerweise erfüllen Sie auch folgende Anforderungen:

- Erfahrung mit IT-Projekten
- Geowissenschaftliche Kenntnisse

Dienstort ist Hannover. Die Eingruppierung erfolgt in Entgeltgruppe 12 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L).

Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten, unabhängig von ihrer Herkunft, Geschlecht, ihrer Religion oder Weltanschauung, einer Behinderung, ihres Alters oder sexuellen Identität sind willkommen. Kommunikationssprache ist Deutsch. Das LBEG verfolgt das Ziel der beruflichen Gleichberechtigung von Frauen und Männern. Bewerbungen von Frauen begrüßen wir daher besonders. Im Rahmen flexibler Arbeitszeiten bieten wir Ihnen einen verantwortungsvollen und abwechslungsreichen Arbeitsplatz. Weiterbildung ist ein wichtiger Bestandteil unserer Personalentwicklung. Das LBEG ist bestrebt, den Anteil schwerbehinderter Menschen zu erhöhen, sie werden daher bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte mit aussagekräftigen Unterlagen bis zum **15.02.2021** unter Angabe der Stellenausschreibungsnummer **L 53/20** und des **Kennwortes** vorzugsweise per E-Mail an jobs@lbeg.niedersachsen.de. Postalisch eingereichte Bewerbungen werden ebenfalls berücksichtigt.

Landesamt für Bergbau, Energie und Geologie
- ID 2 „Personalgewinnung“ –
Stilleweg 2, 30655 Hannover

Telefonische Auskünfte erteilt Herr Dr. Sbresny unter der Telefonnummer 0511/643-3509.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass Bewerbungen nur gegen einen adressierten und ausreichend frankierten Rückumschlag zurückgesandt werden können.

Das LBEG interessiert sich dafür, über welches Medium Sie Kenntnis von dieser Stellenausschreibung bekommen haben. Bitte geben Sie daher an, wo Sie auf diese Stellenausschreibung zuerst aufmerksam geworden sind.